

über die Sitzung des Gemeinderates Nortmoor (RAT-N-18-2019) am Mittwoch,
03.04.2019, Dörphus Nortmoor, Dorfstr. 15, 26845 Nortmoor.

Beginn: 19:30 Uhr, Ende: 21:15 Uhr

Anwesenheit:

Mitglieder

Herr Carsten Bunk
Herr Jörg Busboom
Herr Helmut Buß
Herr Udo Dänekas
Herr Uwe Fecht
Herr Jürgen Kempen
Herr Markus Meyer
Frau Birgit Tirrel
Frau Christa van Rüschen

Von der Verwaltung

Herr Johann Boelsen

Protokollführer

Frau Astrid Collmann

Gäste

Herr Peter Janssen
Herr Hans Oswald
Herr Harald Schirrmann

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. **Eröffnung der Sitzung**
2. **Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**
3. **Feststellung der Tagesordnung**
4. **Genehmigung des Protokolls vom 07.02.2019**
5. **Bericht des Gemeindedirektors über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde**
6. **Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf**
7. **Sachstand Kindertagesstätte und Beratung und Beschluss über die Einrichtung der Gruppen DS-N-16-0157**
8. **Beratung und Beschluss über einen Antrag der Kindertagesstätte auf restliche Ausstattung der Krippe DS-N-16-0158**

9. **Beratung und Beschluss über die Gestaltung des Außengeländes der Kindertagesstätte DS-N-16-0159**
10. **Beratung und Beschluss über die Planung der Einweihung des Krippenanbaus**
11. **Sachstand Jugend- und Gemeinwesenarbeit und Erörterung der konzeptionellen Überlegungen DS-N-16-0160**
12. **Beratung und Beschluss über die Beteiligung an den Anschaffungskosten einer Drohne DS-N-16-0170**
13. **Beratung und Beschluss über eine Geschwindigkeitsbegrenzung Middemoorweg DS-N-16-0164**
14. **Beratung und Beschluss über einen Antrag des SV Nortmoor für die Anschaffung eines Aufsitzmähers DS-N-16-0168**
15. **Beratung und Beschluss über die Haushaltssatzung 2019 mit Bestandteilen und Anlagen einschließlich Investitionsprogramm 2019-2022 DS-N-16-0169**
16. **Anträge und Anfragen**
17. **Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf**

Zu den Tagesordnungspunkten:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
 Bürgermeister Dänekas begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr.
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
 Die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit werden festgestellt. Die Ratsherren Scheffler und Grünefeld fehlen entschuldigt.
3. Feststellung der Tagesordnung
 Bürgermeister Dänekas schlägt vor, den TOP 7 „Beratung und Beschluss über die Haushaltssatzung 2019 mit Bestandteilen und Anlagen einschließlich Investitionsprogramm 2019-2022“ zum Schluss des öffentlichen Teils zu beraten, da einige zu beschließende Investitionen der TO in dem Haushalt bereits vorgesehen sind. Die Änderung wird einstimmig beschlossen.
 Die nachfolgenden TOP verschieben sich entsprechend.
4. Genehmigung des Protokolls vom 07.02.2019
 Das Protokoll vom 07.02.2019 wird bei 1 Enthaltung und 8 Ja-Stimmen genehmigt.

5. Bericht des Gemeindedirektors über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

Gemeindedirektor Boelsen berichtet über:

- die Müllsammelaktion „Aktion saubere Landschaft“ am 09.03.2019 und dem Aktionstag bei der Burg Stickhausen, der 14 Tage später stattgefunden hat. Bei beiden Aktionen waren die Bürger der Gemeinde Nortmoor stark vertreten.
- Mit den Flickarbeiten am Düsterweg soll voraussichtlich Anfang Mai begonnen werden.
- Die Deutsche Bahn führt derzeit Arbeiten an den Bahnübergängen Lehmgaster Weg, Alter Moorweg und Zum Hammrich durch. Für dieses Bauvorhaben werden die Übergänge vom 01.04.2019 bis zum 06.04.2019 gesperrt. Die Information dieser Sperrungen ist erst am 28.03.2019 im Rathaus eingegangen.
- Die Arbeiten am Bahnübergang Dorfstraße und die damit verbundene Sperrung und Umleitung des Straßenverkehrs ist vom Landkreis um 2 Wochen verlängert worden und soll nun voraussichtlich bis zum 27.04.2019 andauern.
- In der letzten Sitzung wurde berichtet, dass in der Straße „Achter Thunen“ Drängelgitter, Straßenbeleuchtung und ein Sackgassenschild fehlen. Diese Information wurde an den Investor weitergeleitet, dieser hat sich leider noch nicht darum bemüht.
In dem Zusammenhang wird von einem Ratsmitglied berichtet, dass durch die Sperrung der Dorfstraße mittlerweile die Autos durch die Siedlung „Achter Thunen“ fahren und von dort wieder links in Richtung Kindergarten und Schule. Für das Aufstellen eines Pollers ist ebenfalls der Investor zuständig.
Da es allerdings eine schnelle Lösung geben muss, soll dort unbedingt eine Sperrung durch Barken oder Heuballen o.ä. ermöglicht werden.
- Gertrud Voss hat darum gebeten, dass Herr Boelsen den Ratsmitgliedern ihren Aufrichtigen Dank für die große Anteilnahme am Tod von Wiard Voss ausrichtet.
- Die Anschaffung eines MTF für die Feuerwehr Nortmoor wird in der Sitzung des Samtgemeinderates am 04.04.2019 beraten.

6. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf

- Es wird nach dem Stand der Straßenbeleuchtung am Aalkampsweg gefragt. Herr Dänekas berichtet, dass diese in Arbeit sei.
- Am Bruntjer Weg gibt es keine Beschilderung zu einer Fahrbahnverengung. Des Weiteren fehlt dort ein Poller. Es wird hinterfragt, warum dort keine 30-er Zone eingerichtet wird. Es wird diesbezüglich auf den Landkreis verwiesen.
- Am Aalkampsweg gibt es Absätze in der Fahrbahn von ca. 15 cm. Herr Boelsen teilt daraufhin mit, dass dort am 04.04.2019 eine Bauabnahme stattfindet.
- Die 1. Bushaltestelle an der Immegastraße wurde durch einen umgestürzten Baum beschädigt. Wird diese Beschädigung noch behoben?
Da bis 2022 alle Bushaltestellen barrierefrei sein müssen, können derzeit keine

genauen Angaben zur Umsetzung seitens des Landkreises gemacht werden.

- Ebenfalls bei der Bushaltestelle an der Immegastraße ist die Entwässerung des Grabens nicht mehr möglich.
Die Immegastraße ist eine Landesstraße und somit ist das Landesstraßenbauamt zuständig. Es wurde bereits an die Mitarbeiter dort herangetreten aber der zugesagte Termin ist verstrichen und es gibt noch keine Lösung/Rückmeldung vom Landesstraßenbauamt.

7. Sachstand Kindertagesstätte und Beratung und Beschluss über die Einrichtung der Gruppen DS-N-16-0157

Die aktuelle Situation wird seitens der Verwaltung anhand der vorliegenden Drucksache dargestellt.

Der Gemeinderat folgt der Empfehlung des Fachausschusses im kommenden Kindergartenjahr

- im Kindergarten eine Regelgruppe, eine Integrationsgruppe sowie eine Kleingruppe und
- zwei Krippengruppen einzurichten.

Dieser Beschluss ergeht einstimmig.

8. Beratung und Beschluss über einen Antrag der Kindertagesstätte auf restliche Ausstattung der Krippe DS-N-16-0158

Der Rat beschließt einstimmig, die in der Drucksache gelistete fehlende Ausstattung für die neuen Räumlichkeiten mit einem Gesamtvolumen von rund 7.000,- Euro anzuschaffen.

9. Beratung und Beschluss über die Gestaltung des Außengeländes der Kindertagesstätte DS-N-16-0159

Die Verwaltung weist darauf hin, dass eine vorgenommene Grenzfeststellung ergeben hat, dass die an der Ostseite (zum benachbarten Waldgrundstück) vorhandene Zaunanlage ca. 1,30 Meter vor der Grenze installiert ist. Die entsprechenden Grenzsteine sind vorhanden und geben den tatsächlichen Grenzverlauf wieder.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Grundstück entsprechend des Grenzverlaufes anzulegen und die Zaunanlage zu verschieben und einschließlich des Schulgeländes in der Verlängerung auf Kosten der Gemeinde Nortmoor zu installieren.

Es wird seitens des Gemeinderates daraufhin gewiesen, dass die Finanzierung des Zaunes der Samtgemeinde obliegt, da diese für die Schulen zuständig ist.

Der Gemeinde Nortmoor ist aber gerne bereit, die anfallenden Kosten für die Zaunanlage für das Außengelände der Kindertagesstätte zu übernehmen.

10. Beratung und Beschluss über die Planung der Einweihung des Krippenanbaus

Bürgermeister Dänekas erörtert die Festlegungen aus dem Fachausschuss über die geplante Einweihung des Krippenanbaus.

Die Einweihung findet statt am Samstag, 18.05.2019

- Sie beginnt um 11 Uhr mit einem offiziellen Teil, zu dem neben den Ratsvertretern die beteiligten Handwerksbetriebe, die Behörden, die Bundes- und Landtagsabgeordneten sowie Schulvertreter und Kirchengemeindevorsteher eingeladen werden.
- Um 12 Uhr schließt sich ein „Tag der Offenen Tür“ an (bis 16 Uhr) – mit verschiedenen Angeboten, Cafeteria, Grillen, Kinderflohmarkt, ...

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Umsetzung der Einweihung wie vom Fachausschuss vorgeschlagen.

11. Sachstand Jugend- und Gemeinwesenarbeit und Erörterung der konzeptionellen Überlegungen DS-N-16-0160

Herr Dänekas berichtet über die konzeptionellen Überlegungen. Im FA wurde beraten, dass Einrichtungen anderer Kommunen besichtigt werden sollen.

Bürgermeister Dänekas hat 4 Einrichtungen kontaktiert. Bei 2 Einrichtungen wird noch auf Rückmeldung gewartet. Sobald diese vorliegen, wird das weitere Vorgehen und Besichtigungstermine den Ratsmitgliedern mitgeteilt.

Der Gemeinderat nimmt den Sachstand zur Kenntnis.

12. Beratung und Beschluss über die Beteiligung an den Anschaffungskosten einer Drohne DS-N-16-0170

Der Zuschuss in Höhe von 4.000,- € wurde von der Jägerschaft Nortmoor beantragt. In der Zwischenzeit wurde ein Verein mit 23 Gründungsmitgliedern gegründet. Dieser Verein trägt den Namen „Kitzrettung Nortmoor“ und wird zukünftig mit der Drohne, die angeschafft werden soll, arbeiten.

Im Haushalt 2019 sind 3.000,- € für die Anschaffung veranschlagt.

Nach kurzer Beratung beschließt der Gemeinderat bei 1 Enthaltung, dem erweiterten Antrag auf Bezuschussung von 4.000,- € statt zu geben.

Die zusätzliche Investition von 1.000,- € muss im Haushaltsplan berücksichtigt werden.

13. Beratung und Beschluss über eine Geschwindigkeitsbegrenzung Middemoorweg DS-N-16-0164

Die Anwohner des Middemoorweges beantragen die Begrenzung der Geschwindigkeit im Middemoorweg auf 30 Km/h. Mit der Straßenverkehrsbehörde wurde Kontakt wegen der rechtlich zulässigen Ausgestaltung aufgenommen.

Laut Herrn van Deest spricht rechtlich nichts gegen die Umsetzung. Nach Beschluss des Gemeinderates, kann der Antrag vom Landkreis Leer umgesetzt werden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Geschwindigkeitsbegrenzung im Middemoorweg auf 30 Km/h.

14. Beratung und Beschluss über einen Antrag des SV Nortmoor für die Anschaffung eines Aufsitzmähers DS-N-16-0168

Der SV Nortmoor beantragt die Bezuschussung der Anschaffung eines Aufsitzmähers. Der Anschaffungspreis beträgt 11.000 €.

In der Sitzung vom 07.02.2019 wurde der Antrag zurückgestellt, da zu dem Zeitpunkt noch keine Angebote vorlagen und es noch kein Zahlenwerk gab. Die Vorlage wurde mittlerweile nachgearbeitet und es liegen entsprechende Angebote vor.

Der Rat beschließt einstimmig die Bezuschussung der Anschaffung eines Aufsitzmähers. Die Kosten hierfür sind im Haushaltsjahr 2019 vorgesehen.

15. Beratung und Beschluss über die Haushaltssatzung 2019 mit Bestandteilen und Anlagen einschließlich Investitionsprogramm 2019-2022 DS-N-16-0169

Der Haushaltsplan 2019 mit Haushaltssatzung sowie Bestandteile und Anlagen einschließlich des Investitionsprogrammes für die Jahre 2019 bis 2022 liegt als Entwurf vor.

Der Haushaltsplan sieht für das Jahr 2019 einen ausgeglichenen Haushalt vor. Für die veranschlagten Investitionen ist nicht geplant, Fremdkapital aufzunehmen.

Bürgermeister Dänekas bedankt sich bei der Verwaltung, insbesondere auch bei Ute Senger, dass der Entwurf für 2019 bereits vorliegt.

Gemeindedirektor Boelsen erwähnt in diesem Zusammenhang, dass Frau Senger den Haushalt zum ersten Mal allein gefertigt hat. Darüber hinaus berichtet er, dass der Jahresabschluss für 2011 erstellt und geprüft ist. Der Abschluss 2012/2013 ist erstellt aber noch nicht geprüft und bis zum Sommer 2019 möchte Frau Senger den Entwurf für das Jahr 2014/2015 erstellt haben.

Es wird nochmal darauf hingewiesen, dass alles im Haushaltsjahr geplante umgesetzt werden kann.

In den Haushaltsplan 2019 muss noch der erweiterte Zuschuss von 1.000,- € auf für die Anschaffung einer Drohne aufgenommen werden.

Der Gemeinderat beschließt den Entwurf des Haushaltsplans 2019 einstimmig.

16. Anträge und Anfragen

- Es wird daraufhin gewiesen, dass in der Einladung in Papierform und im Rats- sowie Bürgerinformationssystem auf der Printeinladung noch der Tagesordnungspunkt 14 mit „Beratung und Beschluss über einen Antrag der Linedancegruppe Hat and Boots e.V. beraten werden soll. Da seiner Zeit 2 Vorlagen angelegt wurden, wurde eine noch nicht abgeschlossene Vorlage auf der Einladung erfasst und seitens der Verwaltung im Nachhinein wieder von der Einladung runtergenommen. Diese Änderung wurde nicht in der Printform berücksichtigt. Der TOP wurde bereits in der Gemeinderatssitzung am 07.02.2019 beraten und der Zuschuss von 1.000,- € wurde beschlossen.

- Seitens des Rates wird nach den Straßenschildern gefragt. Im letzten Jahr gab es die Auskunft, man würde die Anträge sammeln und dann die entsprechenden Schilder fertigen lassen. Bisher sind noch keine Schilder aufgestellt worden. Es wird nochmal auf die Dringlichkeit hingewiesen, z.B. im Notfall.
- Es wird angesprochen, dass immer über die Straßen im Hamrich beraten wird. Wie sieht es mit den Brücken aus? Es fahren immer mehr Landwirte und Lohnunternehmer mit immer größer und schwerer werdenden Maschinen über diese Brücken trotz Begrenzung des zulässigen Gesamtgewichtes. Sollte es zu Brückenschäden kommen, sind es letztendlich die Bürger der Gemeinde, die für die Kosten evtl. notwendiger Sanierungen aufkommen und die nicht die Verursacher.
- In der Siedlung „An der Gaste“ hat ein Anwohner seinen Wall mit Zierhölzern bepflanzt. Es wird angefragt, ob diese Bepflanzung zulässig ist? Zudem sagt der BPlan aus, dass pro Grundstück ein Baum gepflanzt werden soll. Dieses sollte überprüft werden und ggfs. die Anwohner nochmals darauf aufmerksam gemacht werden.
- Am Pillkampsweg wurde am Graben ein großer Baum gefällt, obwohl 300 m weiter eine Ausgleichsfläche angelegt wurde. Es wird angefragt, ob diese Fällung bei der Gemeinde angemeldet oder bekannt gewesen ist. Ein Anwohner kann dazu berichten, dass der Landwirt, der im Besitz der anliegenden Fläche in Auftrag gegeben hat, den Baum zu fällen, da er sonst mit seinen Maschinen nicht auf das Land kommen kann. Dieses soll seitens der Verwaltung überprüft und geklärt werden.

17. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf

Es wird nachgefragt, wie es mit einer Geschwindigkeitsbegrenzung im Bereich Dorfstraße mit den Einmündungen in den Bruntjer Weg und Pillkampsweg aussieht. Ob man durch evtl. Versetzen des Ortseingangsschildes eine solche Begrenzung ermöglichen kann.

Dem Anwohner wird mitgeteilt, dass dieses Thema zum wiederholten Male angesprochen wird und dafür der Landkreis Leer zuständig ist und die Gemeinde darin keine Handhabe hat. Eine geschlossene Ortschaft beginnt dort wo eine geschlossene Bebauung beginnt.

Bürgermeister Dänekas bedankt sich bei den Anwesenden Bürgern und schließt um 20.39 Uhr die öffentliche Sitzung.

Bürgermeister

Gemeindedirektor

Protokollführer

[Dänekas]

[Boelsen]

[Collmann]